

2
85

Das vernimb Also wann du mit dem zusechten zum Namtkumpst
was du dann willst fechten das soltu treiben mit ganniger stercke/deins leybs/ vnd harve
Im damit nachent em zum kopf/ vnd da zwingstu In mit das Er verferren
muoß/ vnd zu kainen durchwechsel daruor nit kumen mag wann du kumst
Im zu nachent mit dem Drett/ kumyt er dann mit der stercke an dein Schwert Do
gib Im ain Thur auf seinen Emgehen arm/ vnd drit damit zu ruckh Ege er sem
Innen wirt

Hör was da schlecht ist
ficht nit linc ob du recht bist
vnd ob du lincfest
In dem fechten du auch ser hincfest

Das ist ain Vuotte Leer/ vnd trifft an amem lincen vnd amem
Rechten vnd wisse das wie du solt harven das man dir die schwache Im dem
Schwert/ Im dem ersten harv mit angewint/ vnd das vernim also/ Wann du
mit dem zusechten zu dem ganntkumpst/ bistu dann gerecht vnd willst starck fech-
ten/ Do harv mit namen den ersten harv mit von der lincen seiten/ Wann er ist schwach
vnd magst mit nichten wider gehalten/ Wann er dir starck anbindet oder harvstu von
der Rechten seiten so magstu wol starck widerhalten vnd ant Schwert Arvaiten
Was du wilt

Des gleichen Bistu linc so harv auch den ersten harv mit von der Rechten sei-
ten sonder harv von der lincen seiten/ Wann es ist amem rechten gar wild vnd wi-
der/ zu Im kumst getrieben von der lincen seiten/ Des gleichen ist auch emem lincen
von der rechten seiten